

So unterstützen wir Betroffene und ihre An- und Zugehörigen

- Kraft tanken
- Aufatmen
- Neue Hoffnung schöpfen
- Wege erkunden
- Halt finden
- Sprechen
- Zuhören
- Mitfühlen
- Anteil nehmen
- Perspektiven eröffnen
- Ermutigen
- Da sein

Wir freuen uns,
wenn Sie unsere Arbeit
finanziell unterstützen.

Spendenkonto

Caritasverband Mannheim e.V.
Sparkasse Rhein Neckar Nord
IBAN: DE27 6705 0505 0030 1961 98
Verwendungszweck: Hospizhilfe

Kontakt

Ambulante ökumenische Hospizhilfe
M 1, 2
68161 Mannheim
E-Mail: hospizhilfe@cv-dw-mannheim.de

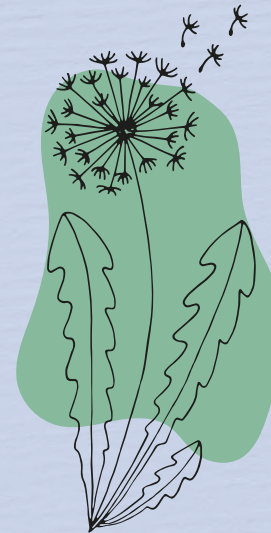
Koordination

Ulrike Manthey
Telefon: 0621 28000-350

Koordination stationäre Einrichtungen

Brigitte Walther-Lotz
Telefon: 0621 28000-353

www.caritas-mannheim.de



Herausgegeben von

Caritasverband Mannheim e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
B 5, 19a
68159 Mannheim
Fotos: Titel ©nataba-stock.adobe.com |
Pustebblume ©Len.OK-Shutterstock.com |
Papierstruktur ©Lukasz Szwaj-Shutterstock.com
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier



AMBULANTE ÖKUMENISCHE HOSPIZHILFE

**Beratung und Begleitung für Erwachsene
in Zeiten schwerer Erkrankung,
im Sterben und in der Trauer**



Caritasverband
Mannheim e.V.

Begleitung in der Trauer

Der Tod eines geliebten Menschen gehört zu den wohl schwierigsten Verlusterlebnissen im Leben. Trauer als Reaktion auf den Verlust eines nahestehenden Menschen ist verbunden mit Einsamkeit, Schmerz und vielen widersprüchlichen Gefühlen und Emotionen.

Wir bieten in dieser Krise unsere Hilfe an. Qualifizierte Ehrenamtliche stehen für regelmäßige Gespräche zur Verfügung – in unseren Räumlichkeiten, zu Hause, in Pflegeeinrichtungen oder im Krankenhaus. Koordiniert und begleitet werden die Ehrenamtlichen von hauptamtlichen Fachkräften.



Ambulante Hospizarbeit umfasst

- Begleitung in schwerer Erkrankung
- Beratung und Information
- Begleitung in den letzten Tagen und Stunden des Sterbens
- Trauerbegleitung
- Entlastung und Unterstützung von An- und Zugehörigen
- Besuche zu Hause, in Pflegeeinrichtungen, in der Klinik sowie im stationären Hospiz
- Vorträge, Veranstaltungen, Informationsabende
- Qualifizierte Vorbereitung für ehrenamtliche Begleiter:innen
- Kooperation und Netzwerkarbeit mit unterschiedlichen Institutionen und Akteur:innen

Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen sowie ihrer Angehörigen

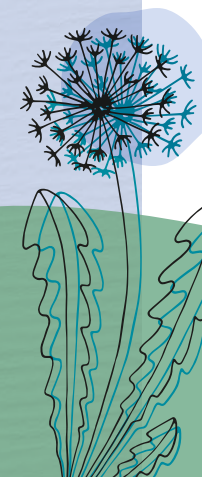
Krankheit und Sterben (be-)trifft nicht nur die Menschen mit schweren Erkrankungen, sondern die gesamte Familie, Freundinnen und Freunde und Bekannte. Beziehungen und Rollen verändern sich. Unsicherheiten und Sorgen kommen auf und vielleicht auch die Frage nach Wegbegleitung und Hilfe.

Wir bieten Begleitung im Alltag an. Unsere qualifizierten ehrenamtlichen Hospizbegleiter:innen besuchen die Betroffenen in ihrem gewohnten Umfeld. Sie stehen als einfühlsame Gesprächspartner:innen an der Grenze des Lebens zur Verfügung. Sie schaffen zeitliche Freiräume für pflegende Angehörige oder sind da, wo Angehörige fehlen. Die Begleitung orientiert sich immer an den individuellen Bedürfnissen.

In einem Vorgespräch klären wir mit Ihnen, wie eine Unterstützung für Sie aussehen kann.

Das zeichnet uns aus

- *Wir unterliegen der Schweigepflicht*
- *Unser Angebot ist kostenfrei und unabhängig von Religion oder Konfession*
- *Unsere Begleiter:innen werden sorgfältig und intensiv auf ihr Ehrenamt vorbereitet*
- *Regelmäßige Supervision sowie Fort- und Weiterbildungen sichern die Qualität unserer Arbeit*
- *Wir arbeiten mit anderen Diensten zusammen und können bei Bedarf an weitere Hilfsangebote vermitteln*
- *Schnelle und flexible Unterstützung*



Wir arbeiten eng mit dem ökumenischen Kinder- und Jugendhospizdienst CLARA des Diakonischen Werks Mannheim und mit den Hospizen des Caritasverbands Mannheim zusammen.